

Die Kreiswirtschaftsförderung informiert Sie in der aktuellen Ausgabe des Förder-Newsletters über die **Initiative „AHRweit in Arbeit“**, die **Imagekampagne „Heimat shoppen“**, den neuen **Imagefilm des Mittelstand-Digital Zentrums Kaiserslautern**, den **Bearbeitungsstand der Aufbauhilfen Rheinland-Pfalz**, die **Beratungstage für flutbetroffene Unternehmen zur Aufbauhilfe Rheinland-Pfalz**, die **neue regionale Wirtschaftsförderung für Rheinland-Pfalz**, den **Europäischen Fonds für regionale Entwicklung**, den **Gründerwettbewerb „Pioniergeist 2022“**, den **Designpreis Rheinland-Pfalz 2022** sowie eine **personelle Veränderung bei der Kreiswirtschaftsförderung**.

1. **AHRweit in Arbeit: Helfen, wo und wie es notwendig ist**

Die Menschen im Flutgebiet sind nach wie vor in einer Ausnahmesituation – auch was das Thema Erwerbsarbeit betrifft. Wer wirkungsvoll helfen will, muss flexibel und bereit sein, ausgetretene Pfade zu verlassen. Das wissen auch Arbeitsagentur und Jobcenter – und haben gemeinsam das Team „AHRweit in Arbeit“ gegründet, um Flutopfer schnell und unkompliziert zu unterstützen. Zusätzlich engagieren sich die Mitglieder des neuen Teams auch bei vielen Netzwerkpartnern im Landkreis und an den Infopoints, um nah bei den Menschen im Ahrtal zu sein und ihnen schnelle und unbürokratische Hilfe zu leisten.

Die Experten, die teilweise selbst von der Flut betroffen sind, suchen über die üblichen Zuständigkeitsgrenzen hinweg vor Ort gemeinsam nach pragmatischen Lösungen für die Herausforderungen, die die Flut den Menschen an der Ahr beschert hat.

Das „AHRweit in Arbeit“-Team besteht derzeit aus sechs Mitarbeiter*innen der Jobcenter Ahrweiler und Koblenz und der Agentur für Arbeit Koblenz-Mayen. Kontakt: Telefon 02641 – 97 70 14 oder per E-Mail: BadNeuenahr-Ahrweiler.AHRweit@arbeitsagentur.de

Den Flyer zum Projekt finden Sie [hier](#).

2. **Heimat Shoppen 2022 – Aktionstage am 9. und 10. September**

Die bundesweite Imagekampagne der IHK für den Einzelhandel findet in diesem Jahr am 9. und 10. September statt. Ziel der Kampagne ist es, den stationären Einzelhandel zu stärken und in den öffentlichen Fokus zu rücken. Dabei soll insbesondere auf den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wert des Handels, der Gastronomie und der Dienstleister in unseren Innenstädten und Ortskernen aufmerksam gemacht werden. Die Stärken des stationären Handels sollen in den Vordergrund gestellt werden um alle Beteiligten, insbesondere die Verantwortlichen in den Städten und Gemeinden, für das Thema sensibilisieren.

Die IHK Koblenz unterstützt die Kampagne mit kostenlosem Werbematerial und einer aktiven Pressearbeit. Ansprechpartner bei der IHK Koblenz ist Herr Sven Klein, Tel. 0261/106-291, E-Mail: sven.klein@koblenz.ihk.de.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

3. **Mittelstand-Digital Zentrum Kaiserslautern – Partner der Kreiswirtschaftsförderung mit neuem Imagefilm**

Das Mittelstand-Digital Zentrum Kaiserslautern ist langjähriger Partner der Kreiswirtschaftsförderung und bietet kleinen und mittleren Unternehmen aus Rheinland-Pfalz kostenfreie Unterstützung in Form von Informationen und Anregungen bis hin zur Unterstützung bei der Umsetzung Ihrer Projekte. Das Mittelstand-Digital Zentrum versteht sich als Ihre erste Anlaufstelle, wenn es um das Thema **Digitalisierung** geht. Der Fokus liegt dabei insbesondere auf Produktion & Entwicklung, künstlicher Intelligenz, Strategie & Innovation, Arbeit & Organisation, Nachhaltigkeit sowie Sharing Economy.

Im neuen **Imagefilm „Rheinland-Pfalz im Wandel“** wird gezeigt, was das Zentrum ausmacht und warum die Arbeit so wertvoll für den Mittelstand in Rheinland-Pfalz ist.

Weitere Information erhalten Sie [hier](#).

4. **Bearbeitungsstand der Aufbauhilfen Rheinland-Pfalz**

In Folge der verheerenden Flutkatastrophe im Juli 2021 wurden durch die ISB bereits zahlreiche Anträge auf Aufbauhilfen bewilligt und somit entsprechende Gelder für die Unterstützung der Flutgeschädigten ausgezahlt. Der Bearbeitungsstand bildet sich wie folgt ab (**Stand: 25.07.2022**):

- **Hausrat**
Anträge: 10.009
davon bewilligt: 9.319
Bewilligtes Volumen (in EUR): 115,8 Mio
- **Gebäude**
Anträge: 2.186
davon bewilligt: 1.863
Bewilligtes Volumen (in EUR): 263,4 Mio
- **Unternehmen**
Anträge: 278
davon bewilligt: 198
Bewilligtes Volumen (in EUR): 206,4 Mio.

Bei der Zahl der Anträge handelt es sich um vollständige Anträge mit allen notwendigen Unterlagen. Insgesamt wurden bislang **Unterstützungsgelder in Höhe von 585,6 Mio. Euro** für die Flutgeschädigten zur Verfügung gestellt.

Die ISB veröffentlicht regelmäßig die Zahlen zur Aufbauhilfe auf ihrer [Website](#).

5. Beratungstage für flutbetroffene Unternehmen zur Aufbauhilfe Rheinland-Pfalz

Die Handwerkskammer Koblenz, das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz sowie die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) laden gemeinsam zu weiteren Beratungstagen am **14.09.2022** und **26.10.2022** in der **Ahr-Akademie in Bad Neuenahr-Ahrweiler** ein.

Das kostenfreie Angebot richtet sich speziell an die Unternehmen, die bisher noch keinen Antrag auf Aufbauhilfe gestellt haben, dies jedoch planen. Die individuellen Beratungen werden vor Ort in der Ahr-Akademie der Handwerkskammer Koblenz in Bad Neuenahr-Ahrweiler durchgeführt. Als Zeitfenster für die Gespräche sind je 45 Minuten angesetzt.

Eine **Anmeldung** zu einem individuellen Termin ist **erforderlich**. Bitte senden Sie den ausgefüllten **Anmeldebogen** per E-Mail an beratung@hwk-koblenz.de. Die genaue Uhrzeit des Beratungstermins wird Ihnen in einer separaten E-Mail mitgeteilt. Für telefonische Rückfragen steht Ihnen die HWK Koblenz unter 0261 398-251 gerne zur Verfügung.

Den Anmeldebogen erhalten Sie [hier](#).

6. Neue regionale Wirtschaftsförderung für Rheinland-Pfalz gestartet

In Rheinland-Pfalz erhalten in der neuen Förderperiode des GRW-Programms mit 17 Regionen weitaus mehr Unternehmen die Möglichkeit einer Förderung als in den letzten Jahren. Besonders erfreulich ist, dass auch der Kreis Ahrweiler Teil der neuen Förderkulisse ist. Damit wird ein wichtiger Beitrag geleistet, um die Region nach der Flutkatastrophe zu stärken und zukunftsfähig zu entwickeln.

Die regionale Wirtschaftsförderung ist ein wichtiger Anreiz für Investitionen gerade in eher schwächer entwickelten Gebieten. Es soll dadurch die mittelständische Wirtschaft sowie die Wirtschaftskraft der Regionen gestärkt werden. Rund 30 Mio. Euro stehen im Haushaltsjahr 2022 für die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) zur Förderung rheinland-pfälzischer Unternehmen zur Verfügung.

Mit dem GRW-Programm können Investitionsvorhaben von gewerblichen Unternehmen in strukturschwachen Regionen in Rheinland-Pfalz unterstützt werden. Eine Antragstellung ist bei der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) möglich.

Weitere Informationen sowie das Antragsformular erhalten Sie [hier](#).

7. 249 Millionen Euro für Rheinland-Pfalz – EU genehmigt EFRE-Programm

Rheinland-Pfalz erhält für Fördermaßnahmen in den Jahren 2021 bis 2027 rund 249 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Mit dem Geld sollen Investitionen in Forschung, Entwicklung, Innovation und Klimaschutz angestoßen werden.

Projekte können über den EFRE im Rahmen von zwei übergeordneten politischen Zielen gefördert werden: „Ein wettbewerbsfähigeres und intelligenteres Europa“ und „Ein grüneres, CO₂-armes und resilientes Europa“. Die verschiedenen Förderprogramme der neuen Förderperiode werden derzeit erarbeitet. Anträge können voraussichtlich ab Anfang 2023 gestellt werden.

Zuschussfähig sind beispielsweise Investitionen in fortschrittliche Technologien und Produktionsprozesse, der Ausbau von Forschung und Entwicklung in Wissenschaft und Wirtschaft, technologieorientierte Gründungszentren, Innovationen im Tourismus, intelligente Energiesysteme, Netzwerke und Speicher sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und zur Verminderung des CO₂-Ausstoßes.

Federführend für die Abwicklung des Programms ist das rheinland-pfälzische Wirtschaftsministerium. Darüber hinaus sind das Umweltministerium, das Wissenschaftsministerium und die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz beteiligt.

Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

8. Gründerwettbewerb „Pioniergeist 2022“ gestartet

Existenzgründende, die sich während der letzten fünf Jahre selbstständig gemacht, ein Unternehmen übernommen haben oder in diesem Jahr gründen werden, können sich ab sofort **bis zum 15. August 2022** bei der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) für den Gründerpreis „Pioniergeist 2022“ bewerben. Der Preis für das beste Gründungskonzept ist mit 15.000 Euro dotiert, der Zweit- und der Drittplatzierte erhalten 10.000 Euro beziehungsweise 5.000 Euro. Darüber hinaus vergeben die Business Angels Rheinland-Pfalz wieder einen Sonderpreis in Höhe von 5.000 Euro für die beste Gründungsidee. Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Gewinnerunternehmen profitieren neben dem Preisgeld auch von der Medienresonanz rund um die Preisverleihung des vom SWR Fernsehen, der Volksbanken Raiffeisenbanken und der ISB ausgerichteten Wettbewerbs. Der Gründerpreis wird in diesem Jahr bereits zum 24. Mal unter der Schirmherrschaft des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz vergeben.

9. Designpreis Rheinland-Pfalz 2022 – Bewerbungsfrist bis 4. August verlängert!

Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz vergibt im Jahr 2022 wieder den **Designpreis Rheinland-Pfalz** im Bereich Kommunikationsdesign.

Noch bis zum **04. August 2022** können Projekte aus allen Gestaltungsbereichen des Kommunikations- und Mediendesigns, die zwischen 2020 und 2022 entstanden sind, in den Kategorien Corporate Design, Editorial Design, Digital Design, Illustration, Fotografie, Bewegtbild, Kommunikation im Raum und Studies & Research eingereicht werden.

Unternehmen aller Wirtschaftszweige, Designschaffende sowie Nachwuchstalente sind zur Einreichung eingeladen. Voraussetzung zur Teilnahme am Wettbewerb ist ein Bezug zum Bundesland Rheinland-Pfalz.

Die Durchführung des Wettbewerbs übernimmt das Designforum Rheinland-Pfalz. Die Bewerbungsunterlagen können [hier](#) heruntergeladen oder unter designpreis@descom.de angefordert werden. Für weitere Fragen steht Ihnen das Designforum Rheinland-Pfalz auch telefonisch unter 06131/9992796 gerne zur Verfügung.

10. In eigener Sache - neuer Mitarbeiter der Kreiswirtschaftsförderung

Zum 15.07.2022 hat **Herr Timo Schäfer** die Arbeit bei der Kreiswirtschaftsförderung aufgenommen. Zu seinem Aufgabenbereich zählen unter anderem die Servicestelle Förderprogramme, Senior Experten Kreis Ahrweiler, Ideenbörse und die AW-Wirtschaftsinfo. Sie erreichen Herrn Schäfer telefonisch unter der Rufnummer 02641/975-373 sowie per E-Mail: Timo.Schaefer@kreis-ahrweiler.de.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Team der Kreiswirtschaftsförderung

© 2023 - **IMPRESSUM**

Kreisverwaltung Ahrweiler - Wilhelmstrasse 24-30 - 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon 02641 - 975 0 - E-Mail info@kreis-ahrweiler.de

SIE FINDEN UNS AUCH AUF

